



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Studieninformationstag 2016

16. November 2016

Informationen für Eltern

Wer die Wahl hat, hat die Qual!

Für viele junge Menschen ist die Suche nach dem passenden Beruf oder Studiengang in der Tat eine Qual. Und in dieser Zeit hängt mancher Haussegen schief, sind doch die Kinder verunsichert, fühlen sich überfordert bei der Suche nach der „richtigen“, d.h. passenden Studienentscheidung. Aber auch für Eltern und Geschwister ist diese Zeit oftmals belastend, da man helfen möchte, aber nicht genau weiß wie.

Eine Möglichkeit Ihren Kindern zu helfen, ist sie auf den landesweiten Studieninfotag der Hochschulen zu schicken oder gemeinsam mit ihnen dorthin zu gehen. War bis vor einigen Jahren für junge Menschen noch undenkbar zusammen mit ihren Eltern Informationsveranstaltungen der Hochschulen zu besuchen, hat sich dies immer mehr etabliert, nicht zuletzt, da die Schülerinnen und Schüler immer jünger werden.

Zudem haben wissenschaftliche Studienbewiesen, dass Eltern eine sehr große Rolle bei der Studienwahl spielen (HIS-Studien, DZHW-Studien).

Sie können Ihre Kinder aktiv unterstützen, in dem Sie sie auf folgende Angebote hinweisen und die Ergebnisse mit Ihnen besprechen:

1. Absolvieren des OT

In Baden-Württemberg ist es für alle Studienbewerber/innen Pflicht, ein Studienorientierungsverfahren - das heißt in der Regel den Orientierungstest (OT) der baden-württembergischen Hochschulen - zu absolvieren. Dies ist ein Angebot an alle Studieninteressierte zur genauen Information und besseren Studienorientierung. Mit den Testergebnissen können sich die Studieninteressierten gezielter in dem großen Angebot an Studiengängen und Hochschulen orientieren.

Dieser allgemeine Orientierungstest (OT) dient dazu, dass junge Menschen ihre **Interessen und kognitiven Fähigkeiten** feststellen und mit den **Anforderungen von Studienfächern bzw. Berufen** abgleichen. Am Ende des Tests erhalten sie - und nur sie selbst - eine Auswertung mit Informationen zu den Studieninteressen und -fähigkeiten sowie Empfehlungen im Hinblick auf Studiengänge und spätere Berufsmöglichkeiten. Die Hochschulen erhal-

ten lediglich eine formelle Bescheinigung, dass der OT absolviert wurde.

Dieser **fächerübergreifende OT** der baden-württembergischen Hochschulen kann unter www.was-studiere-ich.de online absolviert werden. Der Test kann auch aufgeteilt bzw. unterbrochen und später wieder fortgesetzt werden. Man kann ihn auch mehrmals machen.

Daneben gibt es einen speziellen Selbst-Test zur Studienorientierung für künftige Lehramtsstudierende. Dieser baden-württembergische "Lehrertest" kann unter www.bw-cct.de gestartet werden. Er ist Pflicht für alle Lehramtskandidat/innen. Darüber hinaus haben Lehramtsstudierende innerhalb der ersten beiden Studienjahre ein Orientierungspraktikum zu absolvieren, bei dem sie einmal in die Rolle des Lehrers/der Lehrerin schlüpfen können.

Unter www.was-studiere-ich.de finden Sie auch eine Guided Tour. Diese führt Sie durch die wichtigsten Internetportale, die bei der Studienwahlentscheidung helfen können.

2. Schritt → Ergebnisse des OT: Studiengänge näher anschauen

Als Ergebnis des Orientierungstests (OT) haben erhalten die Studieninteressierten eine Reihe von Studienvorschlägen.

Hier sind Sie nun als Eltern gefragt: Vergleichen und diskutieren Sie die Ergebnisse mit Ihren Kindern. Passen die Vorschläge? Was erscheint „besser“ zu sein, wo sollte sich noch vertieft werden? Was steckt überhaupt hinter den einzelnen Studiengängen?

In einem zweiten Schritt vergleichen Sie zusammen mit Ihren Kindern die Ergebnisse des OT mit den Angeboten der Hochschulen unter www.studieninfotag.de und suchen sich die entsprechenden Veranstaltungen aus.

Beachten Sie dabei nicht nur den jeweiligen Studiengang, sondern auch die Hochschulart, an der der gewünschte Studiengang studiert werden kann.

3. Schritt → Organisation

Der Erfolg solch eines Studieninfotags steht und fällt mit der Vorbereitung. Und gerade hier mangelt es den jungen Menschen oftmals an Disziplin...

Folgende Fragen sollten sich die Studieninteressierten vorab stellen:

Wann fängt das Programm an?

Muss ich mich anmelden?

Uhrzeit, Pausen, Mittagessen, wie viele Veranstaltungen kann ich besuchen?

Die ausführlichen Programme können Sie im Internet von den jeweiligen Hochschulseiten herunterladen. Markieren Sie sich die Veranstaltungen, die Sie interessieren und planen Sie noch genügend Zeit für die Wege zwischen den Veranstaltungen ein.

Wie komme ich dorthin?

Bus, Straßenbahn, Fahrgemeinschaft, BW-Ticket für die Familie → Anfahrtsskizze Hochschule im Internet.

Wo finde ich die Räume?

Einige Hochschulen sind sog. Campus-Hochschulen (alle Institute sind an einem Platz außerhalb der Stadt wie z.B. Universität Ulm oder Universität Konstanz), andere sind über die Stadt verteilt (z.B. Universität Heidelberg mit der Altstadt und dem Neuenheimer Feld) oder weisen verschiedene Standorte auf (z.B. Hochschule Nürtingen-Geislingen). Manchmal kann es geschehen, dass man bei einer großen Hochschule die halbe Stadt durchqueren muss, um verschiedene Veranstaltungen oder Institute besuchen zu können. Um nicht unnötig Zeit zu verlieren, sollte man sich vorher über die geografische Lage der Hochschule informieren und abschätzen, wie lange die einzelnen Wege von Veranstaltung zu Veranstaltung dauern. Ziel des Studieninfotages ist es ja, die Realität an einer Hochschule zu zeigen - zu der auch Wege gehören.

→ Lageplan der Hochschule auf den jeweiligen Hochschulseiten im Internet.

Das Entscheidungstraining zur Studien- und Berufswahl BEST

Dies kann Studieninteressierten auch noch weiterhelfen auf der Suche nach dem passenden Studiengang:



G'scheit studiert.

BEST-Training
...zur BErufs- und STUDIENorientierung

WOZU?
Das Training hilft dabei, das passende Studium und den passenden Beruf zu finden.

WIE?
Zwei Tage Studienwahltraining in einer Gruppe von ca. 20 Teilnehmer/innen, geleitet von zwei Trainer/-innen.

WANN UND WO?
Die Trainings finden in ganz Baden-Württemberg statt und ganz sicher auch in Ihrer Nähe.

Infos und Anmeldung:



www.bw-best.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Referat 23, Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst
☎ 0711 279 2992
E-Mail: studieninfo@mwk.bwl.de